

---

# Politagenda 2016-2020

---



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>A. Wir über uns</b> .....	<b>3</b>
<b>B. Was wir unseren Mitgliedern bieten</b> .....	<b>4</b>
<b>C. Wie wir arbeiten</b> .....	<b>5</b>
<b>D. Was uns wichtig ist</b> .....	<b>6</b>
D.1 Bildung .....	6
D.2 Wirtschaft .....	7
D.3 Gesellschaft .....	8
D.4 Kultur .....	9
D.5 Staat .....	10
D.6 Sicherheit .....	11
D.7 Raumentwicklung .....	12
D.8 Verkehr .....	13
D.9 Umwelt und Energie .....	14

## Vorwort

Die Politagenda ist für uns ein Arbeitsinstrument, in dem wir Aussagen, die aus unserer Sicht für die Politik in der Gemeinde Freienbach wichtig sind, festhalten. Die Inhalte sollen uns – neben den laufenden Gemeindegeschäften – als Leitlinie für das künftige Handeln dienen.

## A. Wir über uns

Wir sind eine Gemeinschaft von politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Wir sind bestrebt, eine wichtige Partei in der Gemeinde Freienbach zu sein. Dies gilt insbesondere für die folgenden Aspekte:

⇒ **Inhalt / Thema:**

Wir greifen wichtige und interessante kommunale Themen rechtzeitig auf. Unser Ziel ist es, für konkrete Bedürfnisse und Probleme realistische, konsensorientierte und tragfähige Lösungsvorschläge zu erarbeiten sowie einen Beitrag zur Realisierung dieser Lösungen zu leisten. Grundlagen dafür sind eine angemessene Berücksichtigung des Gemeinwohls und die Achtung des Lebens.

⇒ **Vertretung in Behörden und Kommissionen:**

Die CVP strebt einen grossen Wähleranteil und eine starke Vertretung in den politischen Behörden und Kommissionen an. Für die Auswahl unserer Vertreter und Vertreterinnen spielen für uns sowohl ihre Fach- als auch ihre Sozialkompetenz eine wichtige Rolle.

⇒ **Mitglieder:**

Die CVP will eine mitgliederstarke Partei in der Gemeinde Freienbach sein. Ihre Aktivitäten orientieren sich an den Bedürfnissen breiter Bevölkerungsschichten. Als Christdemokratische Volkspartei vereinigt sie als Mitglieder Personen aus allen sozialen Schichten, die bemüht sind, ihr politisches Handeln nach ethischen Grundsätzen auszurichten.

## B. Was wir unseren Mitgliedern bieten

- ⇒ Politische **Informationen**.
- ⇒ **Orientierungshilfe** im kommunalen, politischen Geschehen.
- ⇒ **Mitwirkung** bei der Bildung von Parteimeinungen.
- ⇒ Kontakt mit **dialogbereiten Behördenmitgliedern**, die offen sind für Anliegen aus der Bevölkerung.
- ⇒ **Diskussion** und Zusammenarbeit mit Behörden.
- ⇒ **Mitgestaltung** unserer Gesellschaft im Rahmen der möglichen Arbeit in Parteigremien, Arbeitsgruppen, Kommissionen, Behörden auf Stufe Gemeinde, Bezirk und Kanton.
- ⇒ Wirksame **Interessenvertretung** im politischen Entscheidungsprozess.

## C. Wie wir arbeiten

- ⇒ Besinnung auf die **Werthaltung** unserer Partei. Zu den grundlegenden Werten unserer Partei gehören die folgenden Eckpfeiler, die auf dem Fundament eines ethischen Weltbildes aufbauen:
  - **Freiheit:** Schaffung grösstmöglicher Freiheit für den Einzelmenschen
  - **Solidarität:** Mittragen von Schwachen und Benachteiligten unter Wahrung ihrer Selbstverantwortung
  - **Ökologie:** (Rücksichtnahme, Nachhaltigkeit) Erhalt von Lebensräumen für unsere Nachkommen.
  - **Subsidiarität:** Anstehende Probleme sollen stets auf der tiefstmöglichen Ebene gelöst werden.
- ⇒ Sicherstellung der laufenden **Präsenz in den Medien** durch Berichte zu Gemeindevorlagen, Abstimmungen und Mitteilungen von Behörden.
- ⇒ Regelmässiger **Kontakt** zwischen der Partei und ihren Vertretern in den Exekutiven, Legislativen und der Judikativen.
  - **Aktive Beteiligung** der Mitglieder an der politischen Arbeit der Partei; z.B. durch die Bearbeitung von aktuellen Themen und längerfristigen Projekten in Arbeitsgruppen, im Vorstand oder im Präsidium.
- ⇒ Haushälterischer Umgang mit den **parteieigenen Finanzmitteln**.
- ⇒ Neben der Parteiarbeit pflegen wir in unserer Partei auch **den Austausch** an Kultur- und Fachanlässen, Führungen und Besichtigungen.

## D. Was uns wichtig ist

### D.1 Bildung

**Bildung** und **Schule** gehören für uns zu den grundlegenden gesellschaftlichen Themen. In diesem Bereich hat die Gemeinde Handlungsspielräume, die sinnvoll genutzt werden sollen. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir befürworten eine Schule, welche sich hohe **Qualitätsziele** setzt und sich damit profiliert. Zu den Qualitätszielen gehören für uns namentlich:
  - Unterstützung von Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler.
  - Förderung individueller Begabungen der Schülerinnen und Schüler.
  - Förderung der Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler.
  - Integration von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Voraussetzungen in unsere Leistungskultur.
- ⇒ Wir fördern das bedarfsgerechte, modulare Angebot an **Tagesstrukturen** an den Schulen.
- ⇒ Wir stärken die öffentlichen Schulen in der Gestaltung ihres Bildungsangebots.

## D.2 Wirtschaft

Eine prosperierende Wirtschaft ist eine unabdingbare Voraussetzung für eine gute Entwicklung unserer Gemeinde. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir befürworten eine **liberale Marktwirtschaft** mit sozialer und ökologischer Verantwortung und unterstützen die Schaffung **optimaler Rahmenbedingungen**, damit in unserer Gemeinde
  - angestammte sowie zugezogene Betriebe prosperieren können und
  - vielfältige Arbeits- und Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen.
- ⇒ Wir befürworten eine **Wirtschaftsförderung** mit einer guten Durchmischung von Produktions- und Dienstleistungsunternehmungen. Neben der Unterstützung von Neuansiedlungen ist uns auch die Pflege guter Beziehungen mit den bereits in der Gemeinde ansässigen Unternehmungen ein wichtiges Anliegen.
- ⇒ Wir befürworten, dass KMUs sich in den Dorfzentren entwickeln können.
- ⇒ Wir befürworten gute Rahmenbedingung für KMUs damit **die Schaffung und Erhaltung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen** gewährleistet sind.
- ⇒ Wir befürworten die **Vereinfachung der verfahrenstechnischen Abläufe** (wenig Bürokratie).
- ⇒ Wir befürworten die wirtschaftliche Stärkung der Gemeinde auch durch vermehrte **Zusammenarbeit in der Region und über die Kantonsgrenzen hinweg**.

### D.3 Gesellschaft

Wir erachten es im Bereich „Gesellschaft“ als bedeutsam, dass wir unsere solidarische Verantwortung wahrnehmen. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ **Familien:** Wir befürworten eine familienfreundliche Infrastruktur (Krippen, Horte, Mittagstische, Tagesstrukturen), um den heutigen Lebensformen gerecht zu werden.
- ⇒ **Jugend:** Wir unterstützen eine angemessene Jugendarbeit, indem wir geeignete Infrastrukturen befürworten und uns für eine professionelle Betreuung einsetzen.
- ⇒ **Junge Erwachsene:** Wir unterstützen die Anliegen und Bedürfnisse junger Erwachsener auf dem Weg in ihre Selbständigkeit (z.B. Berufs- und Studienberatung, Innovationsförderung, Schuldenberatung, etc.)
- ⇒ **Alter:** Wir unterstützen ein lebenswertes Umfeld für Seniorinnen und Senioren, in dem wir Wohnformen befürworten, die möglichst lange ein eigenes Daheim und Selbständigkeit ermöglichen sowie Betreuungsmöglichkeiten für Pflegebedürftige sicherstellen.

Wir unterstützen die Betreuung von Menschen in besonderen Lebenslagen. Deshalb fördern wir

- Freiwilligenarbeit über die Generationen hinweg,
  - Prävention und Hilfeleistung bei Sucht- und Gewaltproblemen,
  - Beschäftigungsprogramme für Arbeitslose,
  - behindertengerechte Infrastrukturen,
  - Prävention und Hilfeleistung bei einer sozialen Notlage,
  - Bemühungen zur besseren sprachlichen und kulturellen Integration.
- 
- ⇒ **Gesundheit:** Wir befürworten eine angemessene lokale, regionale und überregionale Gesundheitsversorgung (Spitex, Spital) und präventive Massnahmen zur Erhaltung der Volksgesundheit.
  - ⇒ **Solidarität:** Wir befürworten eine solidarische Haltung mit anderen Gemeinden, Organisationen und Bedürftigen im In- und Ausland.



#### D.4 Kultur

Wir betrachten **Kultur** als einen bedeutsamen Aspekt des Lebens und der sozialen Integration. Im Rahmen eines **vielfältigen kulturellen Lebens** sollen neben traditionellen auch andere Kulturformen ihren Platz finden. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir unterstützen unsere **Vereine**, indem wir die kostenlose Benutzung der Infrastrukturen befürworten und uns für deren bedürfnisgerechten Ausbau engagieren.
- ⇒ Wir unterstützen das kulturelle Engagement der öffentlichen Hand.

## D.5 Staat

Auf kommunaler Ebene werden staatliche Institutionen auch in Zukunft eine bedeutsame Rolle spielen. Viele Probleme können auf dieser Staatsebene bürgernah und effizient gelöst werden. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir befürworten unser Staatswesen in seiner Gliederung und Aufgabenteilung, engagieren uns für das **Wohl des Bürgers** und machen uns stark für eine optimale **Gemeindeautonomie**.
- ⇒ Wir setzen uns ein für eine nachhaltige Sicherung gesunder **Gemeindefinanzen**. Dabei sind für uns folgende Aspekte von besonderer Bedeutung:
  - Moderate und nachhaltige Finanz- und Steuerpolitik der Gemeinde
  - Langfristige Planung der finanziellen Entwicklung der Gemeinde
  - Erbringen von Bedürfnisnachweisen für geplante Investitionen und neue Aufgaben
  - Transparente Offenlegung der Folgekosten von geplanten Investitionen und neuen Aufgaben (Investitions- und Betriebsaufwendungen)
- ⇒ Wir begrüßen die Bemühungen des Gemeinderates zur periodischen Anpassung der Behörden- und Verwaltungsstrukturen. Dabei sind vermehrt auch Formen der **regionalen Zusammenarbeit** zu entwickeln.

## D.6 Sicherheit

Lebensqualität ist in unserer Gemeinde ohne Sicherheit nicht denkbar. Für die Wahrung der Sicherheit ist ein gemeinsames Engagement von Bevölkerung und Behörden notwendig. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir befürworten eine **zielgerichtete Vorsorge** und **praktische Vorkehrungen** für den Notfall.
- ⇒ Wir befürworten ein gemeinsames, **regionales Vorgehen** zur Wahrung der Sicherheit in der Gemeinde und der Region.
- ⇒ Wir befürworten besondere **Sicherheitsmassnahmen** bei öffentlichen Anlagen und Anlässen.
- ⇒ Wir befürworten die Ahndung von Personen, welche die **Sicherheit** gefährden.

## D.7 Raumentwicklung

Im Bereich Raumentwicklung setzen wir folgende Schwerpunkte:

- ⇒ Wir fordern eine **vorausschauende, gemeindeübergreifende Raum- und Siedlungsentwicklung**.
- ⇒ Wir befürworten die Schaffung **familienfreundlicher Wohn- und Siedlungsformen** mit Spiel- und Begegnungsstätten.
- ⇒ Im Hinblick auf die Nutzungsplanung befürworten wir die vorgängige Prüfung des noch bestehenden **Wachstumspotentials** unserer Gemeinde (aktueller Stand, bestehende Expansionsmöglichkeiten, erwünschte weitere Expansion etc.).
- ⇒ Wir befürworten Massnahmen zur Erhaltung und Bereicherung der **ökologischen Qualität** des Siedlungsraumes.
- ⇒ Wir befürworten Massnahmen zur Aufwertung und Belebung unserer **Dorfzentren** und die Schaffung von **Dorfplätzen**.
- ⇒ Wir unterstützen die **Schaffung von günstigem Wohnraum**.
- ⇒ Wir befürworten **den Erhalt der bestehenden Grüngürtel zwischen den einzelnen Dörfern**.
- ⇒ Wir fördern **die haushälterische Nutzung unserer Baugebiete**, insbesondere fördern wir das verdichtete Bauen.

## D.8 Verkehr

Das Verkehrsaufkommen in unserer Gemeinde ist für viele Quartiere und deren Bewohner in vielerlei Hinsicht eine grosse Belastung. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir unterstützen die Optimierung des **öffentlichen Verkehrs** in unserer Region.
- ⇒ Wir stärken den **regionalen Verkehrsknotenpunkt Pfäffikon** durch Ausbau der Infrastruktur (Bushof, Unterführung, Verkehrsführung etc.).
- ⇒ Wir befürworten eine **überregionale Verkehrsplanung** zwischen den Kantonen Schwyz, St. Gallen und Zürich (Autobahnanschluss, Kernumfahrungen).
- ⇒ Wir befürworten die Erhaltung und den Ausbau eines benutzerfreundlichen **Langsamverkehrs (Fuss- und Fahrradwege)**.
- ⇒ Wir befürworten Massnahmen zur Verbesserung der **Verkehrssicherheit** auf den Strassen in unserer Gemeinde.

## D.9 Umwelt und Energie

Viele Tätigkeiten in unserer Gemeinde sind mit Eingriffen in den Naturhaushalt verbunden. Der Umwelt ist dabei bestmögliche Sorge zu tragen. Deshalb sind für uns folgende Aussagen wichtig:

- ⇒ Wir befürworten die Überprüfung der **Aktivitäten** der Gemeinde im Hinblick auf ihre Umweltverträglichkeit.
- ⇒ Wir befürworten die Beibehaltung des Energiestadt-Labels.
- ⇒ Wir fördern ein **umweltgerechtes Entsorgungsangebot**.
- ⇒ Wir befürworten Umweltaufklärung und Umweltbildung.